Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

der Chürfürsten bedenckhen, hat gelaubtlich, Eniog beygelegter Schrift
Nu: 5. signirt, Jetzt bemelt Chürfürst. bedenckh, ist der Khay: Maj:
den letsten Octobris des 75. Jarss auf die Vor Herrn Chürfürstlichen
Gnaden von beeden Parthejen einhelmuetig schriftlich Rhat und Bey-
stelt worden, in rechtlichen schriften Herr Dezentheill, es Ee die Land
gürtler, vidore des Landtsfürstlichen Recess, zu handlen geegen
nie mit Gemain regt gedacht, Darauf sich auch gleich wol Herr
Drain, bey der Khay: Maj: Commissarien gesetzes, sie wieder zu
der Chürfürsten bedenckhen gemess, in continenti und vor allen dingen
zu der Restitution verhelfen, Als aber Ee Khay: den 13. Novembris
morgens in aufbruch gewesen, da ist Herrn Drainen von Herrn Ma
aus dem Hofrath abgemelt Decret rest, so hat zugestelt worden,
Es Ee Ee Maj: nurmehr nach zu Regenspurg mit beinsten Gemain
oder bleibt Dethun, Ihro Khay: bis gehn Linz nachfolgen mü
Alda Ee sich christlich und Khündlich bekheret, es Ihro Khay: Ee
die durch des Heiligen Reichs Chürfürsten erhaumt Restitution
aus einer newen Minor durch Herzog Albrechts ꝛc. ein fürge
wendter Verlag, darüber Herr Drain auch nie gehört worden, Ver
zogen, und hat darauf rest es mit dem Landtsfürstlichen
Recess für ein gestelt gehabt, rechtlichermassen auch Hochgedacht
Herzogen, weder in recht gemainer Recht, noch Bayrischer Land
freihaiten gebürend geby in eigner sch mit der extraiudicialis
und ohne vorgehenden ordenlichen austrag Rechtens zu Herrn
Drainen für gürtler zuentziehen, auf schuchtlich anzuegeben
und gebetten, ihne vor allen dingen zu der Restitution, zu
halt des Chürfürst: bedenckhens, zuverhelfen,

Wan sich aber mit erfordernung beider parthejen fürnem
Leuts, die sachen gar bis auf volgenden Reichstag Regens
und mittler weill Ee Khay: Maj: durch des Clagenden Der
uns aller und Ihrer aufsprüchungen mit gemeld Ver